

Absender

Eingangsstempel

Az:

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung M-V
Werderstraße 124
19055 Schwerin

*und
soweit zutreffend
an die fachlich zuständige technische staatliche Verwaltung (Name, Adresse)*

Verwendungsnachweis

Zuwendung aus dem MV-Plan 2035 für Investitionen zur nachhaltigen Verbesserung der baulichen, technischen und digitalen Infrastruktur an allgemein bildenden Schulen in freier Trägerschaft – Förderrichtlinie Zukunftsfähige Bildungslandschaft – Schulen in freier Trägerschaft (FR-ZB-SFT)

Formular bitte vollständig ausfüllen!	Bei <input checked="" type="checkbox"/> bitte zutreffendes ankreuzen!
---------------------------------------	---

1. Allgemein

1.1 Zuwendungsempfänger	
1.2 Vorhaben	
1.3 Vorhabenanschrift	
1.4 Zuwendungsbescheid vom	1.5 Letzter Änderungsbescheid vom
1.6 Gesamtinvestition lt. Bescheid	EUR
1.7 Zuwendung lt. aktuellem Bescheid in Höhe von	EUR
1.8 Mittelanforderung in Höhe von	EUR
1.9 Tag der Fertigstellung	

2. Einsatz der Mittel

Die bewilligte Zuwendung wurde

- in voller Höhe
- anteilig in Höhe von

EUR

zur Auszahlung beantragt.

3. Sachbericht (Bitte ggf. gesondert beilegen)

(eingehende Darstellung der Durchführung der Maßnahme und insbesondere folgende Angaben:

- a) eine Angabe zum Träger,
- b) eine Angabe über den Ort der Durchführung der Maßnahme,
- c) eine Angabe über den Zeitpunkt des Maßnahmenbeginns und des Maßnahmenendes,
- d) eine Kurzbeschreibung über den Inhalt der Maßnahme,
- e) eine Zuordnung zu einem Infrastrukturbereich gemäß § 3 Absatz 1 LuKIFG bzw. zu einem Auffangförderbereich,
- f) Angaben zum Investitionsvolumen, zu den Finanzbeiträgen Dritter, zu den förderfähigen Ausgaben und zur Höhe der verwendeten Bundesmittel (jeweils gesondert), als Teil des zahlenmäßigen Nachweises,
- g) die durchgeführten Maßnahmen zur Publizität.)

4. Zahlenmäßiger Nachweis

a) Darstellung der Ausgaben nach Ausgabenansätzen

Ausgabenansätze	gem. aktuellem Bescheid		getätigte Ausgaben	
	Gesamtausgaben (EUR)	davon zuwendungsfähig (EUR)	Gesamtausgaben (EUR)	davon als zuwendungsfähig beantragt (EUR)
Kostengruppe 100 nach DIN 276				
Kostengruppe 200 nach DIN 276				
Kostengruppe 300 nach DIN 276				
Kostengruppe 400 nach DIN 276				
Kostengruppe 500 nach DIN 276				
Kostengruppe 600 nach DIN 276				
Kostengruppe 700 nach DIN 276				
Sonstige nicht zuwendungsfähige Ausgaben				
Ausgabensumme				

b) Tatsächliche Finanzierung

Finanzierungsanteile des zur Förderung beantragten Projekts	in EUR
Zuwendung FR-ZB-SFT - MV-Plan 2035	
Eigenanteil	
weitere Mittel zur Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben (Finanzbeiträge Dritter bitte benennen und gesondert darstellen)	
weitere Mittel zur Finanzierung der nicht zuwendungsfähigen Ausgaben (Finanzbeiträge Dritter bitte benennen und gesondert darstellen)	
Zusätzliche Eigenmittel	
Gesamtfinanzierung (=Investitionssumme des zur Förderung beantragten Projekts)	

5. Erklärungen / Bestätigungen

Wir erklären und versichern, dass

- die Ausgaben notwendig waren, dass wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist, die Angaben mit den Büchern bzw. den Belegen übereinstimmen und die in den Belegen enthaltenen Angaben richtig sind.
- das Vorhaben der beantragten Zielstellung entsprechend umgesetzt und abgeschlossen wurde.
- die Finanzierung der Folgekosten berücksichtigt wurde und gesichert ist.
- Angebotene Skonti, Rabatte und steuerliche Vergünstigungen abgesetzt wurden, unabhängig davon, ob diese ausgenutzt wurden oder nicht.
- die Ausschreibung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen unter Beachtung der Regelungen zur Vergabe von Aufträgen erfolgten.
- soweit zutreffend alle geltenden baufachlichen sowie baurechtlichen Vorschriften eingehalten wurden.
- von Beginn der Baumaßnahme eine fachkundige Bauüberwachung sichergestellt wurde.
- soweit zutreffend: insbesondere die Vorgaben des baufachlichen Prüfvermerks nach ZBau Nr. 6 inkl. der Vorgaben der Bewilligungsbehörde im Zuwendungsbescheid umgesetzt wurden.
- die im Zuwendungsbescheid und im Verwendungsnachweis genannten Unterlagen einschließlich der Originalbelege (Einnahme- und Ausgabebelege) über die Einzelzahlungen und die Verträge über die Vergabe von Aufträgen entsprechend der im Zuwendungsbescheid geregelten Aufbewahrungsfrist zur Nachprüfung zur Verfügung stehen.

Die unter 5. abgegebenen Erklärungen des Zuwendungsempfängers sind subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB (Subventionsbetrug).

6. Folgende Anlagen sind diesem Nachweis beigelegt:

- Sachbericht über die Verwendung der Zuwendung inkl. Fotodokumentation und Ausführungen zur Publizität (z.B. dauerhaftes Hinweisschild)

- zahlenmäßiger Nachweis
- Belegliste
- bei Baumaßnahmen:
 - ein Bauausgabebuch
 - eine Berechnung der ausgeführten Flächen und des Rauminhalts
- ggf. Erläuterung von Abweichungen zwischen den mit der Bewilligung im Grunde und der Höhe nach festgelegten Ausgabenansätzen und den tatsächlichen getätigten Ausgaben

Ort, Datum

Unterschrift/en Zuwendungsempfänger

Fachtechnische Bestätigung der fachkundigen Bauüberwachung (z.B. des bauleitenden Architekten):

Die Baumaßnahme wurde entsprechend den Angaben im Förderantrag sowie den zugrunde liegenden Planunterlagen ausgeführt. Die maßgeblichen technischen Regelwerke sowie die Anforderungen der zugrunde liegenden Förderbedingungen wurden eingehalten.

Die Baumaßnahme ist fachtechnisch ordnungsgemäß durchgeführt und abgeschlossen. Die abgerechneten Leistungen entsprechen den tatsächlich ausgeführten Bauleistungen.

Etwaige Abweichungen vom Antrag bzw. den Planunterlagen wurden fachlich bewertet, dokumentiert und sind in den vorgelegten Unterlagen nachvollziehbar dargestellt (Anlage).

Ort, Datum

Unterschrift/en / Stempel

soweit zutreffend:

Ergebnis der Prüfung durch fachlich zuständige technische staatliche Verwaltung

Der Verwendungsnachweis wurde baufachlich geprüft. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Bauausführung und der Rechnungsbelege wird die Übereinstimmung der Angaben im Verwendungsnachweis mit der Baurechnung und mit der Örtlichkeit bescheinigt.

Ort, Datum

Unterschrift/en / Stempel